



Skuludis statt Jaimis

Jaimis Entlassung angenommen

Paris, 6. November. Nach Wittermeldungen aus Athen hat König Konstantin die Demission des Rabinetts Jaimis angenommen.

Englische Drohungen gegen Griechenland

London, 7. Nov. Morning Post verlangt in einem Leit-artikel, das England Griechenland auffordern solle, entweder seine Verpflichtungen gegen Serbien zu erfüllen oder seine Gebirgen in London und Paris abzugeben.

Die Flagg Bulgariens in Nisch für immer gehißt

Sofia, 7. Nov. Meldung der bulgarischen Telegraphenagentur. Der Generalissimus Schefow hat an den Ministerpräsidenten Radoslawow folgendes Telegramm geschickt:

Es ist mir angenehm, Ihnen zu melden, das nach hartnäckigen Kämpfen, die drei Tage gedauert haben, heute nachmittag um 3 Uhr die Festung Nisch von unseren tapferen Kriegertruppen erobert und dort die Flagg Bulgariens für immer gehißt worden ist.

Nachrichten vom Balkan

Der glänzende Ausgang der dreitägigen Kämpfe unserer Kriegertruppen gegen einen zähen Feind unter den Mauern von Nisch, dessen Eroberung durch Wassingewasi ein historisches Ereignis ist und nur zu erwarten war für immer zur Ehre des Königs und der Dynastie und zum Ruhme der tapferen bulgarischen Soldaten werden wird, besetzt mit meinem Kollegen große Freude.

Der türkische Generalsekretär

Konstantinopel, 7. Nov. Das Hauptquartier teilt mit: An der Dardanellenfront bedarf unsere Artillerie bei Anafarta ein Torpedoboot und ein Transportschiff mit Personal, die nach dem Nischsturm abgehen.

Der türkische Generalsekretär

London, 7. Nov. Daily Mail meldet: Die Auswanderung nach Amerika dauert wegen der beschleunigten Einführung der Wehrpflicht fort.

Amerikanische Kriegslieferungen für Rußland

Kopenhagen, 6. November. Nach einer Meldung der „Berlinsche Wochenschrift“ aus Petersburg lagte Milutinow in der Vereinigung zur Förderung der russisch-amerikanischen Beziehungen, Amerika habe bisher für 1 1/2 Milliarden an amerikanischem Kriegsmaterial geliefert.

Ein Handstreich auf die Wandabahn

London, 7. November. Einer Meldung des Wienerischen Bureaus zufolge ist die Agendabahn am 7. Oktober morgens von der Polizei abgebrochen worden.

Die italienische Generalsekretäre

Paris, 7. Nov. Amtlicher Bericht von gestern abend: Im Artois im Gebiete von Bois en Gode und im Ghendenaubard war das Geschloßlager bereits sehr lehrhaft.

Die Italiener wollen nach Albanien

Paris, 6. November. Dem „Reit Journal“ wird aus Rom gemeldet, das eine italienische Expedition nach Albanien beschlossen worden ist.

Ein französisches Flugzeug abgehört

Paris, 6. November. Wie der „Reit Journal“ meldet, führte bei einem Versuchsflug über der Umgebung von Douai ein Militärflugzeug ab. Beide Insassen wurden getötet.

Ritcheners geheimnisvolle Reise

Neue Aufnahmen Ritcheners — Aegypten?

London, 7. November. Das Pressebüro teilt mit: Lord Ritchener ist auf Erlaß seiner Untertanen aus England abgereist, um den Kriegszustand im Osten einen kurzen Besuch abzustatten.

Das englisch-russische Marinerevuen

Die „Nordb. Abg. Bl.“ kommt im Anschluß an die Erklärungen, die Sir Edward Grey am 28. Oktober im englischen Unterhause über das englisch-russische Marinerevuen abgegeben hat, nochmals auf die Angelegenheit zurück und stellt folgende Punkte fest:

Die „Morning Post“ sagt: Die „Lafayette“ unter dem Kommando von Lord Ritchener wird in nächster Zeit von der britischen Flotte im Ostindien-Ozean durchgezogen.

Deutsche U-Boot-Erfolge

Vier feindliche Dampfer im Mittelmeer versenkt

Paris, 6. November. Eine Mitteilung des Marine-Ministeriums besagt, daß aus dem Atlantischen Ozean kommende feindliche Unterseeboote die Meerenge von Gibraltar durchfahren haben und die französischen Dampfer „Dakra“ und „Galadus“ sowie den italienischen Dampfer „Romio“ versenkt.

Auf der Flucht vor der Wehrpflicht

London, 7. Nov. Daily Mail meldet: Die Auswanderung nach Amerika dauert wegen der beschleunigten Einführung der Wehrpflicht fort.

Die Note Americas an England

Paris, 6. November. Aus Washington wird der „Agence Havas“ gemeldet: Der Vorkämpfer der Vereinigten Staaten in London wird Sir Edward Grey die Note der Vereinigten Staaten an Freitag überreichen.

Amerikanische Kriegslieferungen für Rußland

Kopenhagen, 6. November. Nach einer Meldung der „Berlinsche Wochenschrift“ aus Petersburg lagte Milutinow in der Vereinigung zur Förderung der russisch-amerikanischen Beziehungen, Amerika habe bisher für 1 1/2 Milliarden an amerikanischem Kriegsmaterial geliefert.

Ein Handstreich auf die Wandabahn

London, 7. November. Einer Meldung des Wienerischen Bureaus zufolge ist die Agendabahn am 7. Oktober morgens von der Polizei abgebrochen worden.

Die italienische Generalsekretäre

Paris, 7. Nov. Amtlicher Bericht von gestern abend: Im Artois im Gebiete von Bois en Gode und im Ghendenaubard war das Geschloßlager bereits sehr lehrhaft.

Die Italiener wollen nach Albanien

Paris, 6. November. Dem „Reit Journal“ wird aus Rom gemeldet, das eine italienische Expedition nach Albanien beschlossen worden ist.

Ein französisches Flugzeug abgehört

Paris, 6. November. Wie der „Reit Journal“ meldet, führte bei einem Versuchsflug über der Umgebung von Douai ein Militärflugzeug ab. Beide Insassen wurden getötet.

Das englisch-russische Marinerevuen

Die „Nordb. Abg. Bl.“ kommt im Anschluß an die Erklärungen, die Sir Edward Grey am 28. Oktober im englischen Unterhause über das englisch-russische Marinerevuen abgegeben hat, nochmals auf die Angelegenheit zurück und stellt folgende Punkte fest:

Die russische Generalsekretäre

Petersburg, 7. Nov. Amtlicher russischer Bericht vom 6. November: Meldung von Riga wies von mehreren feindlichen Angriffen auf die deutschen Gegenangriffe während des Winterfeldzugs aus.

Russische Niederlagen an der Strypa

Wien, 8. Nov. Nach mehreren schweren Niederlagen bei Sierotawce und Wienawa, die ihnen außer Tausenden von Toten 6000 Mann und 50 Offiziere an Belebungen haben.

Aufschiebung der Dunaeröffnung

Stochholm, 7. November. „Nöteborg“ zufolge wird die für Anfang November altäre Eröffnung der Dunaeröffnung bis Ende November verschoben werden.

Die italienische Kammer

Mailand, 7. November. Laut „Corriere della Sera“ wurde in Mailand bei einer Unterbrechung Salandini mit dem Kammerpräsidenten Marcano die Wiedereröffnung der italienischen Kammer endgültig auf den 1. Dezember angesetzt.

Die Enthebung italienischer Generale

Wien, 6. November. Der tägliche Verlauf des italienischen Feldzuges ist aus der fortwährenden Zunahme der Enthebung von Generalen zu erkennen.

Letzte Telegramme

Brüssel, 7. November. Durch sechsbildiges Urteil wurde wegen Eisenbahnspionage drei Mitglieder zum Tode und ein Mitglied zu zwölf Jahren Gefängnis verurteilt.

Gemeinsame diplomatische Vertretung Bulgariens in Stockholm

Sofia, 7. Nov. Meldung der bulgarischen Telegraphen-Agentur. Nachdem Schweden seine Zustimmung zur Errichtung einer diplomatischen Vertretung Bulgariens in Stockholm erteilt hat, ist der frühere bulgarische Geschäftsträger in Paris, General, zum bulgarischen Geschäftsträger in Stockholm bestimmt worden.

Großes Brandunglück in Dresden

Dresden, 7. Nov. Beim Brand eines hölzernen Gebäudes in Dresden, in dem eine Zirkelversammlung und eine Vorkonferenz untergebracht waren, kamen 20 Personen um.

Verantwortlich:

für den politischen Teil: Dr. Waisel; für Redaktion, Druck- und Druckerei: Dr. Waisel; für Druckerei, Druckerei, Druckerei und Druckerei: Dr. Waisel.

Verantwortlich:

für den politischen Teil: Dr. Waisel; für Redaktion, Druck- und Druckerei: Dr. Waisel; für Druckerei, Druckerei, Druckerei und Druckerei: Dr. Waisel.

Verantwortlich:

für den politischen Teil: Dr. Waisel; für Redaktion, Druck- und Druckerei: Dr. Waisel; für Druckerei, Druckerei, Druckerei und Druckerei: Dr. Waisel.